

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

8. SITZUNG am 13.02.2012

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Bauamt TOP 15 Öffentlich Abt. A	Maßnahmen zur Steigerung der ordentlichen Erträge und zur Reduzierung der ordentlichen Aufwendungen für den Riesensaal, die Bürgerhäuser und die Festplätze Antrag der FWS-Fraktion vom 05.01.2012 Drucks. 15-77//204 11-16	Aufgrund personeller Engpässe im Bereich Bürgerhausverwaltung konnte die angekündigte Auflistung von Vergleichswerten noch nicht fertig gestellt werden. Eine Auflistung mit aktuellen Daten soll so schnell wie möglich den Gremien vorgelegt werden. (Gleicher Sachstand)

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

11. SITZUNG am 25.06.2012

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Amt für Soziale Infrastruktur Bauamt TOP 16 Öffentlich Abt. B	Bushaltestelle am Backesfeld, Froschhausen Antrag der CDU-Fraktion vom 23.05.2012 Drucks. 15-116//307 11-16	Dieser TOP wurde durch Stadtverordnetenbeschluss vom 18.6.2018 TOP 15 erledigt. Nach diesem Beschluss wurde der Zuschussantrag gestellt. Die Zuschussgenehmigung wird für Frühjahr 2019 erwartet. Danach erfolgt die Ausschreibung. Die Umsetzung der Maßnahme soll im Herbst 2019 bis Frühjahr 2020 erfolgen. (Gleicher Sachstand)
2	Amt für Stadtentwicklung TOP 24 Öffentlich Abt. A	Hans-Memling-Schule gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 29.05.2012 Drucks. 15-124//317 11-16 hierzu Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 04.06.2012 Drucks. 15-124//317 11-16 A	Die Rückübertragung erfolgte im Februar 2017. Verhandlungen mit dem Kreis Offenbach über dessen Beteiligung an den Sanierungskosten sind jedoch gescheitert. Gemäß StVV-Beschluss vom 23.04.2018 sollen nun drei Nutzungsszenarien untersucht werden. Derzeit werden die hierfür Instandsetzungskosten gemeinsam mit einem Architekturbüro und verschiedenen Sachverständigen ermittelt. Die Aufträge an das Architekturbüro sind erteilt. Die Erstellung eines Brandschutzkonzeptes wurde ebenfalls beauftragt. Ergebnisse werden für Anfang 2019 erwartet Ein Bericht an die StVV ergeht voraussichtlich im I. Quartal 2019

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

14. SITZUNG am 10.12.2012

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Ordnungs- und Umweltamt TOP 30 Öffentlich Abt. B	Lärmschutzmaßnahmen betreffend A3 Antrag der CDU-Fraktion vom 24.10.2012 Drucks. 15-163/I/433 11-16	Das Gutachten über die schalltechnische Untersuchung durch ein Fachbüro liegt zwischenzeitlich vor. Wegen anderer vordringlich zu erledigender Aufgaben konnte die Angelegenheit noch nicht weiter bearbeitet werden. Sobald möglich wird der angekündigte Bericht für die Gremien erstellt.

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

17. SITZUNG am 18.03.2013

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Ordnungs- und Umweltamt TOP 11 Öffentlich Abt. A	Fahrradstraßen zwischen Einhardstraße und Giselastraße (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.05.2012 – Drucks. 15-102/II/277 11-16) Einrichtung von Einbahnstraßen und Neuordnung des Straßenraums in einer Probephase um das Schulzentrum Einhardstraße (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.06. 2012 – Drucks. 15-89/II/234 11-16 NEU -Vorlage des Magistrats vom 26.11.2012 -BERICHT- Drucks. 15-186/II/436 11-16 -hierzu Antrag der FWS-Fraktion vom 17.01.2013 – Drucks. 15-186/II/436 11-16 -hierzu Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 04.03.2013 – Drucks. 15-186/II/436 11-16 A	In den beiden kommenden Jahren ist eine grundhafte Sanierung von Jean- Hofmann-Straße und südliche Einhardstraße vorgesehen. In diesem Zusammenhang ist die Fahrradstraße planerisch zu berücksichtigen und umzusetzen.

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

21. SITZUNG am 14.10.2013

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Amt für Stadtentwicklung TOP 13 Öffentlich Abt. A	Bebauungsplan Nr. 84 "Ehemalige Don-Bosco- /Matthias-Grünewald-Schule" - Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 08.04.2013 Drucks. 15-217//564 11-16 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 23.04.2013 - Drucks. 15-217//564 11-16 A - hierzu Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 18.06.2013 - Drucks. 15-217//564 11-16 B	Das Verfahren wurde aufgrund der Priorisierung des Gebietes „Südwestlich des Westrings“ vorläufig zurückgestellt. Die Erweiterungsfläche wird im Rahmen der Fortschreibung des RegFNP durch den Regionalverband Frankfurt Rhein/Main geprüft.

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

22. SITZUNG am 09.12.2013

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Amt für Stadtentwicklung TOP 16 Öffentlich Abt. A	Sanierung ehemaliges Badehaus - Antrag der SPD-Fraktion vom 02.06.2013 - Drucks. 15-235/II/611 11-16	Der Verkauf des Objektes wurde von der StVV am 03.09.2018 (Drucks. 16-38/II/701 16-21) beschlossen. Im Kaufvertrag wird vereinbart, dass die Sanierung des ehemaligen Badhauses vom Käufer in naher Zukunft vorgenommen wird. Vor dem Verkauf des Grundstücks muss eine Grundstücksteilung erfolgen, da der Käufer nicht nur das Grundstück Steinheimer Straße 45, sondern auch noch eine Teilfläche aus dem Grundstück Steinheimer Straße 47 erwerben möchte, um Freigelände zu erhalten. Die Vorbereitungen zu der Teilung laufen noch und sind wegen der unterirdischen Bauwerke sehr komplex.

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

24. SITZUNG am 31.03.2014

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Standes- und Friedhofsamt TOP 19 Öffentlich Abt. B	Pflegefreie Gräber zur Urnenbestattung - Prüfungsantrag der FWS-Fraktion vom 19.01.2014 – Drucks. 15-286/I/843 11-16	<p>Grundsätzlich können pflegefreie Gräber zur Urnenbestattung hergestellt werden. Hierfür ist aber eine Machbarkeitsstudie erforderlich, welche u.a. die Punkte Standort, Größe, Ausgestaltung, Herstellungskosten, laufende Unterhaltung, Gebührenkalkulation beinhalten sollte.</p> <p>Eine solche, nach betriebswirtschaftlichen Kriterien aufzustellende Studie, kann durch die Verwaltung nicht geleistet werden. Sofern eine solche Studie erfolgen soll, sind im Haushaltsplan entsprechende Mittel einzustellen.</p> <p>Der geschätzte Betrag hierfür beläuft sich auf ca. 4 – 8 TSD €. Hinzu kommen noch die, in dieser Studie ermittelten, Herstellungskosten für die pflegefreien Gräber für Urnenbestattung.</p>

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

32. SITZUNG am 11.05.2015

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Amt für Stadtentwicklung TOP 11 Öffentlich Abt. A	Gestaltungssatzung - Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 23.02.2015 Drucks. 15-379//1183 11-16 Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 28.04.2015 Drucks. 15-379//1183 11-16 NEU	Ein Bericht mit Prioritätenliste vom Amt für Stadtentwicklung wurde am 01.06.2015 im Magistrat und am 21.07.2015 von der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis genommen. Im Haushalt 2019 sind Mittel für die erforderlichen Planungskosten angemeldet. Sobald der Haushalt 2019 genehmigt ist, kann die Planung beauftragt werden.
2	Amt für Stadtentwicklung TOP 20 Öffentlich Abt. B	Bebauungsplan Nr. 81 "Bahnhofsgelände Seligenstadt" - gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 12.04.2015 Drucks. 15-398//1213 11-16	Der Abwägungsbeschluss über die frühzeitige Bürgerbeteiligung wurde am 01.02.2016 durch die Stadtverordnetenversammlung gefasst. Die Entwurfsvorlage muss in Abhängigkeit mit der „Zentralen Busstation“ am Bahnhof erarbeitet werden. Die Planungen für den zentralen Busbahnhof sind derzeit noch im Gange, da hier umfangreiche Abstimmungen zwischen Stadt, Eigentümer des Bahnhofs, kvg Offenbach und Deutsche Bahn erforderlich sind. Die Abstimmungen sind im Gange.

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016
35. SITZUNG am 30.11.2015

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Bauamt TOP 21 Öffentlich Abt. B	Elektroladestation für E-Autos in Seligenstadt - Antrag der CDU-Fraktion vom 20.10.2015 – Drucks. 15-439//1364 11-16 - hierzu Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 11.11.2015 – Drucks. 15-439//1364 11-16 A	Mit der EVO als Konzessionsnehmerin „Strom“ wird derzeit ein beabsichtigter Standort für eine Elektroladestation hinsichtlich Realisierbarkeit geprüft. Wegen anderer dringlicher Projekte wie z. B. Ausbau Kitas sind aktuell Prioritäten zu setzen.
2	Haupt- und Steueramt TOP 22 Öffentlich Abt. A	Kostenfreies WLAN an öffentlichen Standorten in Seligenstadt - Antrag der CDU-Fraktion vom 20.10.2015 – Drucks. 15-440//1365 11-16	Zusammen mit unserer Konzessionsnehmerin Energieversorgung Offenbach und weiteren Partnern aus der Gastronomie ist bereits Ende 2015 bzw. Anfang 2016 ein öffentliches WLAN auf dem Marktplatz, dem Freihofplatz sowie am Fähranleger eingerichtet worden. Im Jahr 2018 ergab sich die Problematik, dass nicht mehr ausreichend Partner aus dem gewerblichen Bereich auf dem Marktplatz gefunden werden konnten, um das gesamte Areal des Marktplatzes mit WLAN zu versorgen. Es wurde daher im Rathaus ein entsprechender neuer Internetanschluss beantragt und die hausinterne Verkabelung bis zum künftigen Standort eines neuen Hotspots vorgenommen.

			<p>In Kürze wird außen am Rathaus der Hotspot installiert, sodass öffentliches WLAN im Marktplatzbereich verlässlich funktioniert.</p> <p>Es ist zwischenzeitlich eine entsprechende Beschilderung (Beschaffenheit, Größe und Standortfestlegung) mit der Unteren Denkmalschutzbehörde (wegen des denkmalgeschützten Altstadtbereichs) final abgestimmt und vom Kreis Offenbach genehmigt worden. Die Schilder sind hergestellt und werden in Kürze an den Plätzen des kostenfreien WLAN montiert. Darüber hinaus sind von der EVO in Abstimmung mit der Stadt Faltplyer hergestellt worden, die in der Tourist Info für die Besucher der Stadt zur Verfügung stehen. Außerdem besteht aufgrund Initiative der Metzgerei Fecher kostenloses WLAN auf dem Löffeltrinkerplatz. Zusammen mit der EVO sind nun weitere kostenfreie WLAN-Standorte das Bürgerbüro und das Schwimmbad (in einem Teilbereich) in Arbeit.</p> <p>Von der Stadtverwaltung ist darüber hinaus im Herbst 2018 im Bürgerhaus Riesen ein Internetanschluss, Router sowie Fritz-Box installiert und somit WLAN eingerichtet worden.</p>
--	--	--	---

3	<p>Bauamt</p> <p>TOP 23</p> <p>Öffentlich Abt. B</p>	<p>Unterführung Kapellenstraße</p> <p>- Antrag der CDU-Fraktion vom 20.10.2015 – Drucks. 15-441//1366 11-16</p> <p>- hierzu Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 11.11.2015 – Drucks. 15-441//1366 11-16 A</p>	<p>Eine finale Stellungnahme von Hessen Mobil (hier sind diverse Dezernate von Hessen Mobil betroffen) liegt bisher noch nicht vor. Darüber hinaus sind weitere Stellungnahmen von anderen Behörden erforderlich, die bisher nur teilweise vorliegen. Schließlich kann eine weitere Bearbeitung derzeit wegen anderweitiger dringlicher Projekte (K185, Kapellenplatz, Gewerbegebiet südl. Dudenhöfer Str. / Westring, Nordring I., Fontanestr., Stehweg, Backesfeld, Bushaltestellen in Froschhausen, Goethestr.) nicht durchgeführt werden.</p>
---	--	---	---

Ausführung der Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung in der Legislaturperiode 2011 - 2016

38. SITZUNG am 01.02.2016

LFD. NR.	TAGESORDNUNGSPUNKT/ AMT	BETREFF DRUCKS.-NR.	AUGENBLICKLICHER SACHSTAND Stand: 31.12.2018
1	Standesamt TOP 15 Öffentlich Abt. B	Friedhöfe in Seligenstadt - Antrag der CDU-Fraktion vom 14.10.2015 - Drucks. 15-438//1358 11-16 - hierzu Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion vom 11.11.2015 - Drucks. 15-438//1358 11-16 A	<p>Grundsätzlich können pflegefreie Gräber zur Urnenbestattung hergestellt werden. Hierfür ist aber eine Machbarkeitsstudie erforderlich, welche u.a. die Punkte Standort, Größe, Ausgestaltung, Herstellungskosten, laufende Unterhaltung, Gebührenkalkulation beinhalten sollte.</p> <p>Eine solche, nach betriebswirtschaftlichen Kriterien aufzustellende Studie, kann durch die Verwaltung nicht geleistet werden. Sofern eine solche Studie erfolgen soll, sind im Haushaltsplan entsprechende Mittel einzustellen.</p> <p>Der geschätzte Betrag hierfür beläuft sich auf ca. 4 – 8 TSD €. Hinzu kommen noch die, in dieser Studie ermittelten, Herstellungskosten für die pflegefreien Gräber für Urnenbestattung.</p>

2	<p>Amt für Stadtentwicklung</p> <p>TOP 24 Öffentlich Abt. A</p>	<p>Bebauungsplan Nr. 81 "Bahnhofsgelände Seligenstadt" im Stadtteil Seligenstadt</p> <p>I. Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB, der anerkannten Naturschutzvereinigungen sowie der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB vom 01.06.2015 bis 01.07.2015 sowie der im Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen (Abwägung)</p> <p>- Antrag des Magistrats vom 21.12.2015 - Drucks. 15-460/II/1417 11-16</p>	<p>Weitere Planungsschritte sind eng mit der Planung einer zentralen Busstation verbunden. Eine weitere Bearbeitung kann erst erfolgen, nachdem eine Entscheidung über das Projekt „Zentrale Busstation“ am Bahnhof getroffen wurde.</p> <p>Diese Planungen sind derzeit noch im Gange, da hier umfangreiche Abstimmungen zwischen Stadt, Eigentümer des Bahnhofs, kvg Offenbach und Deutsche Bahn erforderlich sind. Diese Abstimmungen sind derzeit noch im Gange.</p>
3	<p>Amt für soziale Infrastruktur</p> <p>TOP 32 Öffentlich Abt. A</p>	<p>Arbeit mit Flüchtlingen und Asylbewerbern weiter verbessern</p> <p>- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 04.01.2016 - Drucks. 15-468/II/1437 11-16</p>	<p>In 2016 konnte zunächst innerhalb des Amtes eine zeitlich befristete Teilzeitkraft mit der Wahrnehmung der Aufgaben der Integration beauftragt werden.</p> <p>Anfang 2019 wird eine Stelle in der offenen Jugendarbeit des Kinder- und Jugendbüros zusätzlich befristet besetzt und damit die durch das neue Integrationsbüro entstandene Vakanz im Kinder- und Jugendbüro beendet. Seit 2016 gibt es bereits auch einen regelmäßig tagenden Runden Tisch.</p> <p>Der Beschluss ist somit erledigt.</p>